

281203-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Staedtebauliches Entwicklungskonzept

OJ S 80/2026 24/04/2026

Bekanntmachung der Wettbewerbsergebnisse

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Freising

E-Mail: vergabe@stbafs.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Staedtebauliches Entwicklungskonzept

Beschreibung: Die Liegenschaft der Universität der Bundeswehr München in Neubiberg – im folgenden „UniBwM“ befindet sich ca. 10 km südöstlich vom Stadtzentrum der bayerischen Landeshauptstadt München. Der gesicherte Standort mit Zutrittsberechtigung (militärischer Sicherheitsbereich A) wird im Norden von der Zwirgerstrasse, im Osten von der Bamer Straße und dem Werner HeisenbergWeg, im Westen von der Biberger Str. und im Süden von Auf der Heid umschlossen. Der Zugang zur Liegenschaft befindet sich an der Hauptwache im Norden an der Zwirgerstrasse. Der Standort UniBwM untersteht dem Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung der Bundesrepublik Deutschland (BMVg). Er dient der universitären Ausbildung des Offiziersnachwuchses der Bundeswehr und steht seit 2003 auch für zivile Studierende offen. Die Liegenschaft UniBwM ist im Flächennutzungsplan als Sondergebiet ausgewiesen. Es gibt keinen Bebauungsplan und es ist keine Änderung des Flächennutzungsplanes vorgesehen. Die Liegenschaft der UniBwM hat eine Größe von ca. 140 ha und besteht aus 111 Gebäuden. Der Gebäudebestand setzt sich zusammen aus: Fakultätsgebäuden, Technikgebäuden der Fakultäten Verwaltungsgebäuden der Universität Unterkunftsgebäuden für Studierende Sportzentren, Mensa, Kindergarten und Kinderkrippe Werkstatt und Infrastrukturgebäuden des Bundeswehrdienstleistungszentrums Feuerwache, Wachgebäude, Sanitätszentrum und einer Kirche Aufgrund infrastruktureller Defizite und eines „veralteten“ Gebäudebestandes, der aus den Gründungsjahren der Universität und des Fliegerhorstes stammt, ist es notwendig mit Hilfe eines Masterplans eine ganzheitliche Zukunftsplanung und die Strukturierung der Liegenschaft (Campusuniversität) weiter zu entwickeln. Diese Konzeption muss – neben der ganzheitlichen Zukunftsplanung eine stufenweise Entwicklung der Universität für die kommenden Jahrzehnte – unter Aufrechterhaltung des Forschungs und Lehrbetriebes – beinhalten. Hierfür ist auch die Berücksichtigung des anerkannten Flächenbedarfs (SollWerte) essentiell. Der Flächenbedarf wird durch die Bundeswehr aufgestellt. Die Aufstellung des Masterplans gliedert sich in drei Leistungsphasen Leistungsphase 1 Grundlagenermittlung Leistungsphase 2 Vorentwurf Leistungsphase 3 Entwurf Das abschließende Gesamtergebnis wird in einer Abschlussdokumentation dargestellt und an den Auftraggeber (Staatliches Bauamt Freising, kurz: StBAFS) übergeben.

Kennung des Verfahrens: 5514538e-b88f-4587-b908-72ca86eca695

Interne Kennung: 25-074843

Verfahrensart: Sonstiges zweistufiges Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Neubiberg

Postleitzahl: 85579

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Staedtebauliches Entwicklungskonzept

Beschreibung: Die Liegenschaft der Universität der Bundeswehr München in Neubiberg – im folgenden „UniBwM“ befindet sich ca. 10 km südöstlich vom Stadtzentrum der bayerischen Landeshauptstadt München. Der gesicherte Standort mit Zutrittsberechtigung (militärischer Sicherheitsbereich A) wird im Norden von der Zwergerstrasse, im Osten von der Bamer Straße und dem Werner HeisenbergWeg, im Westen von der Biberger Str. und im Süden von Auf der Heid umschlossen. Der Zugang zur Liegenschaft befindet sich an der Hauptwache im Norden an der Zwergerstrasse. Der Standort UniBwM untersteht dem Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung der Bundesrepublik Deutschland (BMVg). Er dient der universitären Ausbildung des Offiziersnachwuchses der Bundeswehr und steht seit 2003 auch für zivile Studierende offen. Die Liegenschaft UniBwM ist im Flächennutzungsplan als Sondergebiet ausgewiesen. Es gibt keinen Bebauungsplan und es ist keine Änderung des Flächennutzungsplanes vorgesehen. Die Liegenschaft der UniBwM hat eine Größe von ca. 140 ha und besteht aus 111 Gebäuden. Der Gebäudebestand setzt sich zusammen aus: Fakultätsgebäuden, Technikgebäuden der Fakultäten Verwaltungsgebäuden der Universität Unterkunftsgebäuden für Studierende Sportzentren, Mensa, Kindergarten und Kinderkrippe Werkstatt und Infrastrukturgebäuden des Bundeswehrdienstleistungszentrums Feuerwache, Wachgebäude, Sanitätszentrum und einer Kirche Aufgrund infrastruktureller Defizite und eines „veralteten“ Gebäudebestandes, der aus den Gründungsjahren der Universität und des Fliegerhorstes stammt, ist es notwendig mit Hilfe eines Masterplans eine ganzheitliche Zukunftsplanung und die Strukturierung der Liegenschaft (Campusuniversität) weiter zu entwickeln. Diese Konzeption muss – neben der ganzheitlichen Zukunftsplanung eine stufenweise Entwicklung der Universität für die kommenden Jahrzehnte – unter Aufrechterhaltung des Forschungs und Lehrbetriebes – beinhalten. Hierfür ist auch die Berücksichtigung des anerkannten Flächenbedarfs (SollWerte) essentiell. Der Flächenbedarf wird durch die Bundeswehr aufgestellt. Die Aufstellung des Masterplans gliedert sich in drei Leistungsphasen Leistungsphase 1 Grundlagenermittlung Leistungsphase 2 Vorentwurf Leistungsphase 3 Entwurf Das abschließende Gesamtergebnis wird in einer

Abschlussdokumentation dargestellt und an den Auftraggeber (Staatliches Bauamt Freising, kurz: StBAFS) übergeben.

Interne Kennung: 25-074843

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Neubiberg

Postleitzahl: 85579

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes am Bundeskartellamt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Staatliches Bauamt Freising

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: AS+P Albert Speer + Partner GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: AS+P Albert Speer + Partner GmbH

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Informationen zum Auftrag:

Titel: Staedtebauliches Entwicklungskonzept

Datum der Auswahl des Gewinners: 07/04/2026

Datum des Vertragsabschlusses: 23/04/2026

Angaben zu Mitteln der Europäischen Union:

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Staatliches Bauamt Freising

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Freising

Registrierungsnummer: 09-0991109-97

Postanschrift: Am Staudengarten 2a

Stadt: Freising

Postleitzahl: 85354

Land, Gliederung (NUTS): Freising (DE21B)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Abteilung T

E-Mail: vergabe@stbafs.bayern.de

Telefon: +49 8161 932-3304

Internetadresse: <https://vergabe.bayern.de>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes am Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 228 9499-0

Fax: +49 228 9499-400

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-9000

Offizielle Bezeichnung: AS+P Albert Speer + Partner GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: DE114116375

Postanschrift: Hedderichstr. 108-110

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60596

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: uk@as-p.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: AS+P Albert Speer + Partner GmbH

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Postanschrift: Hedderichstr. 108-110

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60596
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
E-Mail: uk@as-p.de
Telefon: +49 (0)69 60 50 11-164
Fax: +49 (0)69 60 50 11-500
Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. **ORG-9001**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c7567565-b914-4214-8364-c98f9b1c9c8b - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Wettbewerbsergebnisse
Unterart der Bekanntmachung: 36
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/04/2026 09:02:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 281203-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 80/2026
Datum der Veröffentlichung: 24/04/2026